

Die neue KomHKV 2025 – die novellierte Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung in Brandenburg

Mit der Modernisierung des Kommunalrechts (KommRModG) im Jahr 2024 wurde die Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) neu gefasst. Im Zuge dieser Novellierung wurden auch die Vorschriften der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) umfassend überarbeitet und ergänzt. Die novellierten haushaltsrechtlichen Vorschriften treten zum 1. Januar 2025 in Kraft. Das Seminar gibt einen Überblick zu den wesentlichen Änderungen der KomHKV und ihre Bedeutung für die Haushaltsplanung und Mittelbewirtschaftung sowie für die Buchhaltung und den Jahresabschluss brandenburgischer Kommunen.

Schwerpunkte

Novellierung im Bereich des Haushaltswesens:

- Bestandteile des Haushalts
- Änderungen der Haushaltspositionen
- Inhalte des Vorberichtes
- Budgetierung, Deckung und Übertragbarkeit
- Investitionsplanung (Veranschlagungsreife)
- Dauernde Leistungsfähigkeit, Haushaltsausgleich
- Haushaltsmuster

Novellierung im Bereich des Rechnungswesens:

- Überarbeiteter Kontenrahmen
- Inventuren, Inventurverfahren
- Wertgrenze für geringe Wirtschaftsgüter
- geleistete und erhaltene Investitionsfördermittel
- Neuregelung zu den Pensionsrückstellungen
- Aufgabenübertragungen und Gemeindestrukturänderungen
- geringfügige Rechnungsabgrenzung
- Übergangsvorschriften

Preis

175.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Christoph Lehmitz

Christoph Lehmitz, Berater und Dozent für öffentliches, insbesondere für kommunales, Haushalts- und Rechnungswesen, berät und unterstützt Kommunen, Landes- und Bundesbehörden, gemeinnützige und kommunale Unternehmen, BITEG-Dozent seit 2009

Seminarteilnehmende

Finanzverantwortliche brandenburgischer Kommunen, Mitarbeitende der Kämmergeien, Mitarbeitende der Kommunalaufsicht und der Rechnungsprüfungsämter, Mitarbeitende kommunaler Unternehmen und kommunaler Verbände

Ort und Datum

Online

15-07-2025 (10:00 - 15:00 Uhr)